

## Infos zum Kurs



### ORGANISATION

**Zeit:** 12 Kursstunden meist abends oder als Blockveranstaltung am Wochenende

**Prüfung:** Der Kurs schließt mit einer schriftlichen Prüfung ab. Sie erhalten ein Zertifikat der Landes-tierärztekammer.

**i** Der Kurs wird ausschließlich von speziell qualifizierten Tierärztinnen und Tierärzten durchgeführt.

### INHALTE

- Worauf muss ich bei der Welpenauswahl achten?
  - Was ist bei der Erziehung wichtig?
  - Woran erkenne ich eine gute Hundeschule?
  - Rangordnung oder Demokratie mit dem Hund?
  - Richtige Deutung der „Hundesprache“
  - Wo kann es zuhause gefährlich werden?
  - Welche Spielregeln sind zwischen Hund und Kind einzuhalten?
  - Was tun, wenn mein Hund mich, einen Passanten oder mein Kind anknurrt?
  - Wie verhalte ich mich draußen richtig?
  - Welche Gesetze muss ich als Hundehalter kennen?
- Und Vieles mehr!

### WAS MUSS ICH SONST NOCH WISSEN?

Weitere Informationen, aktuelle Kursangebote und regionale Ansprechpartner in Bayern sowie Links zu entsprechenden Angeboten in anderen Bundesländern finden Sie auf der Homepage der Bayerischen Landestierärztekammer ([www.bltk.de](http://www.bltk.de)) oder fragen Sie Ihre Tierärztin / Ihren Tierarzt.

## Das Lehrbuch zum Kurs

**Auch ohne Kursbesuch sehr lesenswert:**

„Der tut nix! Gefahren vermeiden im Umgang mit Hunden“ von Hildegard Jung, Dorothea Döring und Ulrike Falbesaner.

Ulmer Verlag  
ISBN 978-3-8001-5190-5  
Ladenpreis 9,90 €

Zu beziehen im Buchhandel oder bei Ihrer Tierärztin / Ihrem Tierarzt



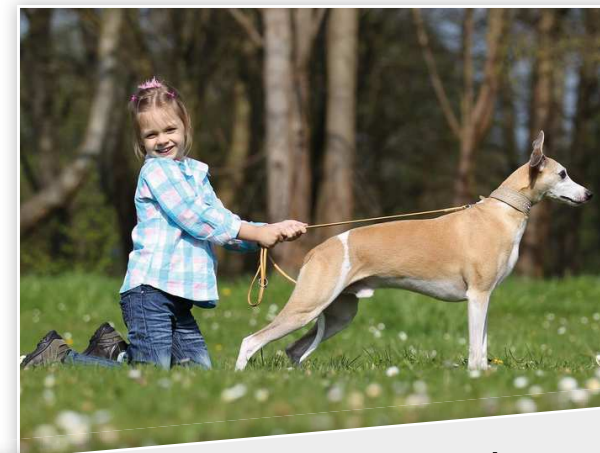
Veranstaltende Praxis:

**Kiefer & Woesler & Partner**

Hügelheimer Str. 34  
79379 Müllheim  
Telefon: 07631-170358  
Telefax: 07631-747527

info@kleintierpraxis-muellheim.de  
www.kleintierpraxis-muellheim.de

Stand Mai 2012  
Titelfoto Urheber/Fotograf: V. Gröbl  
Zeichnungen: D. Döring



**HUNDEFÜHRERSCHEIN**  
Grundwissen Gefahrenvermeidung  
im Umgang mit Hunden

**Der tut nix! – Oder etwa doch?**  
Ein Kursangebot für Hundehalter  
und alle, die sich für Hundeverhalten  
interessieren



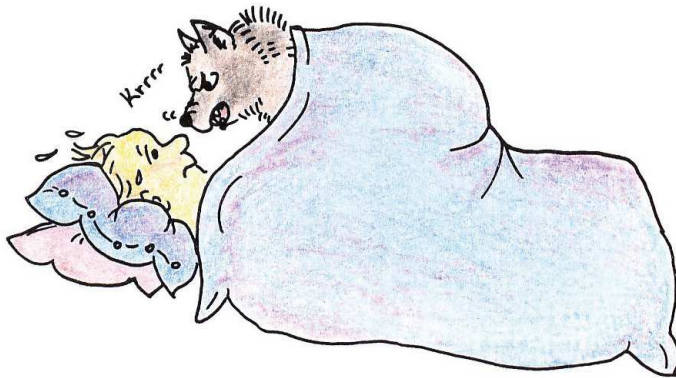
Tierärztliches Gemeinschaftsprojekt von:

Bayerische Landestierärztekammer  
Arbeitskreis Hundeführerschein  
Lehrstuhl für Tierschutz, Verhaltenskunde, Tierhygiene und  
Tierhaltung der Ludwig-Maximilians-Universität München

## Tut er wirklich nichts?

Wie denkt ein Hund? Wie vermeide ich Missverständnisse mit ihm? Hunde haben Zähne im Maul, und damit können sie beißen. Das vergessen wir häufig im Zusammenleben mit unseren Vierbeinern. Wie kann ich Gefahren vorbeugen? Das – und Vieles mehr – erfahren Sie im Theoriekurs Hundeführerschein auf spannende und humorvolle Art und Weise.

## Beispiel Rangordnung: Spielregeln zwischen Hund und Mensch



Probleme mit der Rangordnung können eines Tages zu einem bösen Erwachen führen! Denn ein Hund kann mit Demokratie nichts anfangen. Im Kurs lernen Sie, wie Sie Ihrem Hund freundlich, aber konsequent, im Alltag zeigen, wer die „Regie führt“.

## Sei schön brav!?

Wie reagieren Sie, wenn Ihr Hund den Briefträger anbellt oder anknurrt? Wenn Sie mit dem Hund schimpfen, kann es sein, dass er meint, Sie bellen mit. Das kann seine Aufregung nur noch mehr steigern. Und wenn Sie ihm gut zureden und ihn streicheln, um ihn zu beruhigen? Das kann auch zu einem Missverständnis führen!



## Lernen macht Spaß!

Speziell geschulte Tierärzte vermitteln Ihnen das Wissen interessant, amüsant und praxisnah anhand vieler Alltagsbeispiele, Videos und praktischer Elemente.

Sie lernen alles, was Sie über Hundeverhalten und Gefahrenvermeidung wissen sollten. Ein besonderer Schwerpunkt liegt bei den Themen Hund und Familie und beim richtigen Reagieren in kritischen Situationen, z.B. wenn der Hund das Kleinkind anknurrt. Die Kursinhalte und Schulungsmaterialien sind von Tierärztinnen mit Zusatzbezeichnung Verhaltenstherapie ausgearbeitet worden und auf dem neusten Stand der Wissenschaft.



## Unfälle vermeiden

Unfälle mit Hunden passieren häufig durch Unachtsamkeit: Passanten verheddern sich in Flexileinen oder der Hund läuft auf die Straße. Lernen Sie, wie Sie Ihren Hund in der Öffentlichkeit so führen, dass er niemanden gefährdet oder belästigt.

## Wer sollte den Kurs machen?

Der Kurs ist für jeden geeignet, der sich für Hundeverhalten interessiert und etwas dazulernen möchte, egal ob er einen Hund hat oder nicht.

Auch gerade vor der Anschaffung eines Hundes macht der Kurs Sinn. Je nach Bundesland kann der Kurs auch als Sachkundenachweis oder als Vorbereitung für den Sachkundenachweis mittels D.O.Q.-Test 2.0 dienen. In Bayern ist ein solcher Sachkundenachweis freiwillig.

